

**Redaktionelle Hinweise für die Autorinnen und Autoren des Jahrbuchs der Anna
Seghers-Gesellschaft Berlin und Mainz e. V.**

ARGONAUTENSCHIFF (STAND: APRIL 2023)

Unser Jahrbuch *Argonautenschiff* erscheint einmal jährlich im Quintus Verlag (Verlag Berlin Brandenburg).

Die Beiträge haben je nach Rubrik einen unterschiedlichen Seitenumfang: Ihr Aufsatz sollte 10–12 Druckseiten, Ihre Rezension 3–4 Druckseiten nicht überschreiten (eine Druckseite hat ca. 3.280 Zeichen, incl. Leerzeichen und Endnoten).

Bitte schicken Sie Ihren Aufsatz als E-Mail-Anhang (Word-Datei) an Ihre Kontaktperson in der Redaktion:

- 1. Überschriften / Zwischenkapitel / Unterkapitel**
- 2. Haupttext** [Aufsatz 10–12 Seiten, Rezension 3–4 Seiten]
- 3. Endnoten**
- 4. Informationen für das Autorenverzeichnis** [kurzer Lebenslauf]

IM TEXT:

- Schriftart Times New Roman 12; Zeilenabstand 1,5; keine Abstände vor oder nach Absätzen, Trennung von Absätzen – wenn nötig – durch Leerzeile, linksbündig, keine Tabulatoren
- **Alle Werktitel** (»Literatur und Kunst«), Essays, Zeitschriftenartikel, Beiträge in Sammelbänden im Text mit frz. Anführungszeichen, Zeitungen/Zeitschriften kursiv – ACHTUNG: Unterschied zu Endnoten!
- Im Beitragstitel (Rubrik Rezension) Interpunktion der Verlagsangabe: München: Hanser Verlag 2016, 288 S., 22 Euro
- Anführungszeichen alle französisch (Wort/Zitat: »XY« oder Wort/Zitat bzw. Hervorhebung im Zitat: ›XY‹); Anführungszeichen nicht mischen, bitte keine deutschen Anführungszeichen verwenden.
- Herausgegeben von abkürzen mit: Hg. von (in der Überschrift) oder hg. von (in Endnoten)
- Überschriften von Zwischenkapitel mittig setzen, Unterkapitel der Zwischenkapitel linksbündig und fett
- Gendern: Bitte nutzen Sie die Schreibweise AutorInnen oder SchülerInnen mit großem I, nicht mit Sternchen oder Unterstrich.
- Begriffe, die übernommen/distanziert gebraucht werden, mit »...« kennzeichnen

- Ortsnamen/Vereine etc. ohne Anführungszeichen und nicht kursiv, sondern schlicht geradestellen.
- Siglen für Werkausgabe (neue Ausgabe Aufbau Verlag; Siglenverzeichnis siehe unten): im Text zitieren
- Personennamen: Wikidata als Grundlage der Schreibung der Personennamen
 - Familiennamen Radvanyi: ohne Akzent – durchgängig

IN DEN ENDNOTEN:

- Times New Roman 10; ohne Einzug; Zeilenabstand 1,15; keine Abstände vor oder nach Absätzen
 - Autor (Vorname Nachname): Titel. Untertitel, in: *Zeitung* [oder] Autor: Titel, hg. von X/Y, Bd. Z, Ort/Ort Jahr, S. X–Y.
 - **Titel nicht kursiv**, nur Zeitungen/Zeitschriften/Jahrbücher (Bsp: in: *Argonautenschiff* 16/2012), wenn im Original kursivierter Werktitel im Beitrags-/Buchtitel, mit (französischen) Anführungszeichen: Jens Frederiksen: Anna Seghers' früher Roman »Der Kopflohn«, in: *Irgendeiner Zeitung* vom 13.3.2013.
 - Seitenangabe von bis mit Streckenstrich ohne Leerzeichen (gilt auch für Jahresangaben von bis) oder nach Leerzeichen mit f. (S. 40 plus 1 Seite) oder ff. (S. 40 plus 2 Seiten, ABER: S. 40–43).
 - in: Dies./Ders.: → groß
 - zitiert nach: zit. n.
 - Bandnummer: Bd. XII – Band abkürzen nach Bd. und Heft abkürzen mit H. (wenn es sich nicht wie beim Jahrbuch so lösen lässt: 1/2015)
 - mehrere Herausgeber oder mehrere Orte mit Schrägstrich und ohne Leerzeichen: Halle/Weimar 2008 bzw. hg. von Adam/Eva
1. Abgekürzte/wiederholte Literaturangabe – nur Kurztitel: Anna Seghers: Überfahrt, 1971, S. 35.

SIGLENLISTE / WERKAUSGABEN:

Bitte zitieren Sie aus der Anna Seghers-Werkausgabe, hg. v. Helen Fehervary/Bernhard Spies und Helen Fehervary/Carsten Jakobi, Berlin 2000 ff.

Das erzählerische Werk (6 Bde.) liegt komplett vor, ebenso: die Ausgaben der Briefe 1 u. 2 (2008 u. 2010); die hier noch nicht erschienenen Romane (»Der Weg durch den Februar; »Die Rettung«; »Die Toten bleiben jung«; »Das Vertrauen«) bitte nach Anna Seghers Gesammelte Werke in Einzelausgaben (Berlin/Weimar); bitte zitieren Sie aus der Erzählung »Überfahrt« ebenfalls aus der Ausgabe des Aufbau Verlages, Berlin 1971. Nutzen Sie die Aufbau Ausgabe bitte ebenfalls für die »Aufsätze, Ansprachen, Essays« (2 Bde. 1980).

Die anderen Essays zitieren Sie bitte aus »Über Kunstwerk und Wirklichkeit« (4 Bde.), Berlin 1970–1979.

Siglenliste:

1. **Gr:** Grubetsch (1927)
2. **AdF:** Aufstand der Fischer von St. Barbara (1928)
3. **WaB:** Auf dem Wege zur amerikanischen Botschaft u. a. Erzählungen (1930)
4. **Gf:** Die Gefährten (1932)
5. **Kl:** Der Kopflohn (1933)
6. **WdF:** Der Weg durch den Februar (1935)
7. **R:** Die Rettung (1937)
8. **SRW:** Die schönsten Sagen vom Räuber Woynok; Sagen von Artemis (1938)
9. **SK:** Das siebte Kreuz (1939; 1942)
10. **Od:** Das Obdach (1941)
11. **Tr:** Transit (1943)
12. **AtM:** Der Ausflug der toten Mädchen (entst. 1943/44) u. a. Erz. (1946)
 - a. **PgL:** Post ins gelobte Land (entst. 1945)
 - b. **DE:** Das Ende (1945)
13. **AS:** Argonautenschiff (1949)
14. **Tbj:** Die Toten bleiben jung (1949)
15. **Cr:** Crisanta. Mexikan. Novelle (1951)
16. **Ki:** Die Kinder (1951) (hier: Friedensgeschichten, 1950)
Die verlorenen Söhne; Das Obdach; Die Tochter der Delegierten
17. **MsN:** Der Mann und sein Name (1952)

18. **Bst:** Der Bienenstock. Ausgew. Erzählungen mit Rahmen
19. **E:** Die Entscheidung (1959)
20. **KG:** Karibische Geschichten (1962)
 - a. **HH:** Hochzeit von Haiti (1949)
 - b. **SG:** Wiedereinführung der Sklaverei in Guadeloupe (1949)
 - c. **LG:** Das Licht auf dem Galgen (1961)
21. **KS:** Kraft der Schwachen. Neun Erzählungen (1965)
22. **DwB:** Das wirkliche Blau (1967)
23. **V:** Das Vertrauen (1968)
24. **Üf:** Überfahrt. Eine Liebesgeschichte (1971)
25. **SB:** Sonderbare Begegnungen (1973)
(Sagen von Unirdischen; Der Treffpunkt; Eine Reisebegegnung)
26. **Wb:** Wiederbegegnung (1977)
 - a. **Stz:** Steinzeit (1975)
27. **DFH:** Drei Frauen aus Haiti (1981)
(Das Versteck; Der Schlüssel; Die Trennung)

28. **Br1:** Briefe 1 (1924–1952)
29. **Br2:** Briefe 2 (1953–1983)
30. **AE1:** Aufsätze, Ansprachen, Essays – Teil 1 (1927–1953)
31. **AE2:** Aufsätze, Ansprachen, Essays – Teil 2 (1954–1979)
32. **KuW1-3:** Über Kunstwerk und Wirklichkeit (4 Bde.); jeweils die Bdnr. angeben.

BEISPIELTEXT (kein Original, aus verschiedenen Texten zusammengestellt, Quelle: *Argonautenschiff* 25/2017):

Christel Berger

LUDWIG MARUM: *DAS LETZTE JAHR IN BRIEFEN. DER BRIEFWECHSEL ZWISCHEN LUDWIG MARUM UND JOHANNA MARUM (7. MÄRZ 1933–14. MAI 1933)*

Für die Neuausgabe ausgewählt und bearbeitet von Andrée Fischer-Marum.

Mit Fotografien von Achim Bednorz.

Hg. von den Stadtarchiven Karlsruhe und Mannheim.

München: Verlag C. H. Beck 2016, 400 S., 29,95 Euro

Ludwig Marum (1882–1934) gilt als »eine der bedeutendsten ›Persönlichkeiten‹ der badischen Sozialdemokratie« (Joachim W. Storck). Er stammte aus der Pfalz [...] und schrieb das Buch *Meine Briefe von A bis Z*.

© Anna Seghers: *Erzählungen 1924–1932*, Bandbearbeitung Peter Beicken, in: Anna Seghers-Werkausgabe, Bd. II/1, hg. von Helen Fehervary/Bernhard Spies, Berlin: Aufbau Verlag 2014, S. 189 f.

Wir danken dem Aufbau Verlag für die Genehmigung zum Abdruck des Textes *Marie geht in die Versammlung*.

Anna Seghers: Der Aufstand der Fischer von St. Barbara, Werkausgabe, Bd. II/1, hg. von Helen Fehervary/Bernhard Spies, Berlin 2002, S. 113.

Vgl. Sigrid Bock: Der Weg führt nach St. Barbara. Die Verwandlung der Netty Reiling in Anna Seghers, Berlin 2008, S. 17 ff.

Anna Seghers: Über Tolstoi und Dostojewski, in: Über Kunstwerk und Wirklichkeit, hg. von Sigrid Bock, Bd. 2, Berlin 1971, S. 158.

Anna Seghers: Marie geht in die Versammlung, in: Dies.: Erzählungen 1924–1932, Werkausgabe, Bd. II/1, hg. von Helen Fehervary/Bernhard Spies, Berlin 2014, S. 189.

Anna Seghers: Überfahrt, 1971, S. 35.

Günther Bandmann u. a. (Hg.): Lexikon der christlichen Ikonographie, Bd. 1, Freiburg 1974/1990, S. 578 f.

Ruth Rewald: Janko, der Junge aus Mexiko (1934 und 2007), illustriert von Paul Urban, hg. und mit einem Nachwort von Dirk Krüger, Wuppertal 2007, S. 29.

Vgl. Dirk Krüger: China als Topos in der Kinder- und Jugendliteratur des Exils, in: *Argonautenschiff* 21/2012, S. 169–180.

Vgl. hierzu im Einzelnen: Hans Berkessel: »Das siebte Kreuz als Anti-Nazi-Film? Fred Zinnemanns Hollywood-Verfilmung (1944)« zwischen spannender Fluchtgeschichte und realistischer Gesellschaftsanalyse, in: *Informationen 84, Zeitschrift des Studienkreises Deutscher Widerstand* (2016), S. 19–23.

Vgl. Jens Frederiksen: Anna Seghers' früher Roman »Der Kopflohn«, der in Mainz auf die Bühne kommt, in: *Allgemeine Zeitung Mainz* vom 12.6.2015.